

Finanz- und Wirtschaftsausschuss

N i e d e r s c h r i f t

Gremium: Finanz- und Wirtschaftsausschuss - öffentlich

Sitzungstermin: Mittwoch, 11.03.2009

Raum: Ratssaal des Rathauses

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr

Sitzungsende: 16:30 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführer:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Anwesend sind:

Ausschussvorsitz

Herr Hans-Gerold Finkeisen CDU

ordentliche Mitglieder

Herr 1. stv. BM Dieter von Essen CDU

Frau Friedegund Reiners CDU

Frau Corinna Martens CDU für Matthias Decker

Herr Klaus Hillen UWG

Frau Evelyn Fisbeck FDP

Herr Rainer Meyer SPD für Lars Krause

Frau Monika Sager-Gertje SPD

Herr Werner Skirde SPD für Dieter Güttler

Herr Rüdiger Kramer SPD

Herr Michael Köver B90/Grüne

Verwaltung

Herr Bürgermeister Dieter Decker

Herr Günther Henkel

Herr Fritz Sundermann

Herr Ralf Kobbe Protokoll

Gäste

Frau Britta Lübbers von der Rasteder Rundschau

Frau Friederike Kloth von der Nordwest Zeitung Rastede

sowie 2 weitere Zuhörer

Entschuldigt fehlen:

ordentliche Mitglieder

Herr Dieter Güttler SPD

Herr Matthias Decker CDU

Herr Lars Krause SPD

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 11.11.2008
- 4 Konjunkturpaket II
Vorlage: 2009/031
- 5 Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Finkeisen eröffnet die öffentliche Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses um 16:00 Uhr.

Tagesordnungspunkt 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende Herr Finkeisen stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind elf stimmberechtigte Mitglieder.

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss beschließt:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 11.11.2008

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss beschließt:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses vom 11.11.2008 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 4

Konjunkturpaket II
Vorlage: 2009/031

Sitzungsverlauf:

Herr Henkel erläutert anhand einer Power-Point-Präsentation, die der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt ist, den aktuellen Sachstand zum Konjunkturpaket II.

Auf Nachfrage von Herrn von Essen bestätigt Herr Henkel noch einmal ausdrücklich, dass alle für 2009 im Haushaltsplan enthaltenen Investitionsmaßnahmen das Kriterium der Zusätzlichkeit erfüllen, da eine Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde für die Haushaltssatzung 2009 der Gemeinde Rastede noch nicht vorliegt. Die Zusätzlichkeit ist nach dem Gesetz nicht gegeben, wenn die Gesamtfinanzierung von Maßnahmen bereits durch einen beschlossenen und in Kraft getretenen Haushaltsplan gesichert ist.

Herr Kramer legt dar, dass die SPD-Fraktion den Vorschlag der Verwaltung unterstützt und grundsätzlich kein Problem darin sieht, die Fördermittel aus dem Konjunkturprogramm zunächst für Maßnahmen aus dem verabschiedeten Haushalt einzusetzen. Voraussetzung für die Zustimmung ist jedoch, dass eingesparte Finanzmittel später für andere sinnvolle Projekte im Schul- und Kindergartenbereich verwendet werden, wodurch letztendlich der gleiche konjunkturelle Effekt erzielt werden kann.

Frau Fisbeck spricht sich ebenfalls für den Verwaltungsvorschlag aus, hinterfragt jedoch, ob es nicht sinnvoll ist, die Wärmerückgewinnung beim Duschwasser im Hallenbad bei der jetzt anstehenden Sanierung des Sanitärbereichs gleich mitzumachen.

Herr Henkel weist darauf hin, dass die vorgesehenen Maßnahmen im Hallenbad modular aufgebaut sind, sodass in weiteren Schritten energetische Sanierungen (z. B. Wärmerückgewinnung) problemlos vorgenommen werden können.

Frau Reiners legt dar, dass nun zügig die ersten Aufträge vergeben werden sollten, damit die Konjunktur wieder anspringt. Sie weist ergänzend darauf hin, dass weitere darüber hinausgehende Maßnahmen aufgrund der personellen Ausstattung im Rathaus und des auf die Ferien begrenzten Zeitfensters nicht umsetzbar sind.

Herr Köver spricht sich dafür aus, die Intention des Gesetzes nicht zu unterlaufen und tatsächlich zusätzliche Maßnahmen entsprechend der in der Beschlussvorlage dargestellten Variante A auf den Weg zu bringen, die bis jetzt noch nicht im Haushalt verankert sind.

Herr Finkeisen betont, dass bei genauer Betrachtung die Gemeinde Rastede mit ihrem 13-Millionen-Investitionsprogramm für 2009 vorausschauend ein Paket aufgelegt hat, das nachhaltig zur Stärkung der Konjunktur beitragen wird.

Frau Sager-Gertje schließt sich den Ausführungen von Herrn Kramer und Herrn Finkeisen an und weist noch einmal darauf hin, dass die jetzt eingesparten Haushaltsmittel gegebenenfalls für den angedachten Neubau einer Kindertagesstätte verwendet werden sollten.

Herr Kramer und Herr Finkeisen begrüßen, dass vorgesehen ist, die Mittel des Förderschwerpunktes „Schulinfrastruktur“ vertrauensvoll an die Schulen der Gemeinde Rastede weiterzuleiten. Gleichwohl sollte als Bedingung eingefügt werden, dass beabsichtigte Maßnahmen komplett finanziert werden müssen und keine Folgekosten für die Gemeinde nach sich ziehen dürfen. Ferner sollte auch eine Investition im Außenbereich der Schule (z. B. Gartenteich) ausgeschlossen werden.

Beschlussempfehlung:

1. Die Verwendung von Mitteln der Pauschalförderung nach dem Nds. Zukunftsinvestitionsgesetz wird unter Berücksichtigung der Veranschlagungen für das Haushaltsjahr 2009 und in der Folge für das Haushaltsjahr 2010 durchgeführt.
2. Mittel des Förderschwerpunktes „Schulinfrastruktur“ nach dem Nds. Zukunftsinvestitionsgesetz werden ohne Anrechnung auf die Veranschlagung für das Haushaltsjahr 2009 nach den vom Land gewährten Kriterien und den im Rahmen der Beratung der politischen Gremien festgelegten Bedingungen an die Schulen in der Gemeinde Rastede weitergeleitet.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, Zuschussanträge auf Gewährung von finanziellen Mitteln nach Maßgabe der Kriterien weiterer Förderschwerpunkte des Nds. Zukunftsinvestitionsgesetzes zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 5

Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Finkeisen schließt die öffentliche Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses um 16:30 Uhr.